

info@herz+gefäss von den Lesern beurteilt

Über 90% der Leser schätzen die hohe Kompetenz unserer Schweizer Autoren

Kompetente Fortbildung durch Schweizer Autoren in verständlicher Sprache und lesefreundlicher Gestaltung – so kann man das Gesamtergebnis der Leserbefragung zusammenfassen, welche „info@herz+gefäss“ in diesem Jahr durchgeführt hat. Bestnoten gab es dabei vor allem für die Relevanz der Beiträge, die Praxisbezogenheit, und die Aktualität.



Eleonore E. Droux
Verlegerin
Aerzteverlag medinfo AG

Im dritten Erscheinungsjahr haben wir Sie, liebe Leserinnen und Leser, gebeten, uns Feedback zu geben über unsere Zeitschrift „info@herz+gefäss“, und insgesamt 168 von Ihnen haben den Fragebogen ausgefüllt und zurückgesendet. Dafür an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön.

Das Ergebnis ist nicht nur erfreulich für alle, die an der Zeitschrift mitwirken, sondern auch Ansporn, uns auch künftig anzustrengen, Ihnen kompetente, praxisrelevante und aktuelle Fortbildung auf dem Gebiet der Herz-Kreislaufmedizin anzubieten!

Herzlichen Glückwunsch dem iPad-Gewinner

Das Losglück für unseren besonderen Dank, ein iPad, fiel auf **Dr. med. Robert A. Mueller, Ittingen**, dem wir herzlich gratulieren.

Angesichts der erfreulich vielen nützlichen Kommentare haben wir uns entschlossen, zu einem Jahresabonnement für jeden Teilnehmer, zusätzlich zwei weitere Preise zu vergeben für Leser, die sich die Zeit nahmen, uns mit ihrem wertvollen Feedback zu unserer Fortbildungszeitschrift zu unterstützen.

Wir freuen uns, **Dr. méd. Ronald van Otterlo, Vevey**

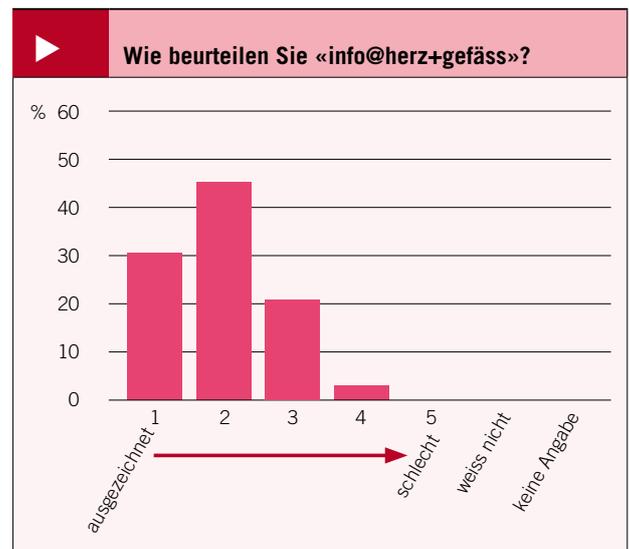
Dr. med. Christoph Hollenstein Sarbach, Laufen ein besonderes Schreibgerät von Parker zu überreichen.

Besonderes Herausgeberkonzept

Die überwältigend positive Resonanz von Ihnen bestätigt uns in unserem besonderen Herausgeberkonzept: Vier Kollegen stellen als Herausgeber die Themen von „info@herz+gefäss“ auf, die sie

Wie entsteht unsere Fortbildungszeitschrift?

Von Anfang an waren wir überzeugt, Ihre Bedürfnisse nicht redaktionell bestimmen zu wollen, sondern aus erster Hand von Herausgebern bestimmen zu lassen. So entsteht „info@herz+gefäss“ stellvertretend für Sie durch vier Kollegen und einem interdisziplinären Fachboard aus allen Disziplinen der Herz-Kreislaufmedizin. Zudem erscheint „info@herz+gefäss“ zweisprachig auch mit französischen Beiträgen, je nach Muttersprache der Autoren. Immer zweisprachig sind die Zusammenfassung und Kernbotschaften.



selbst oder andere Schweizer Autoren in ihren Beiträgen darstellen. Aus je drei solcher Beiträge ist der Fortbildungsschwerpunkt mit CME-Fragen komponiert, weitere Artikel bieten Heft für Heft Themen aus der ganzen Bandbreite der Herz-Kreislaufmedizin.

So geht Ihr positives Echo mit allerbestem Dank an unsere Herausgeber und all die Autoren, die Heft für Heft die Fortbildung von „info@herz+gefäss“ verfassen. Ohne sie alle wäre unsere Fortbildungszeitschrift nicht denkbar. Ihr Engagement bei unserer aktuellen Leserumfrage hilft uns, „info@herz+gefäss“ noch besser nach Ihren Bedürfnissen auszurichten. So ist „info@herz+gefäss“ eine Fortbildungszeitschrift von Ärzten für Ärzte!

«Schweizer Autoren, wissenschaftlich und relevant»

«Qualität!»

«Die Themenwahl ist sehr gut!»

«Swissness»

«bitte mehr angiologische Themen»

«kurze praxisrelevante Übersichten»

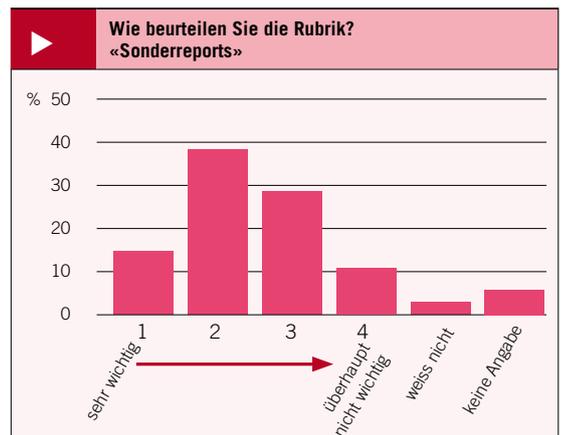
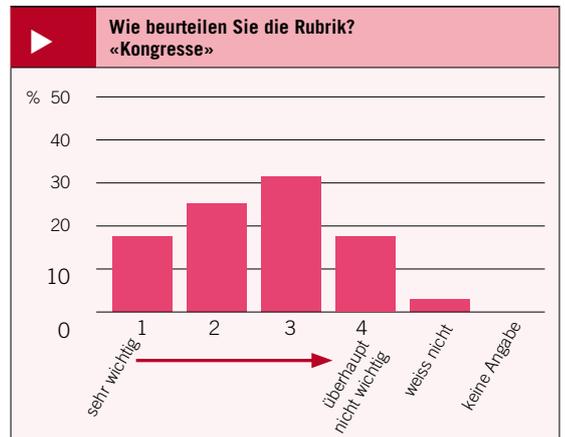
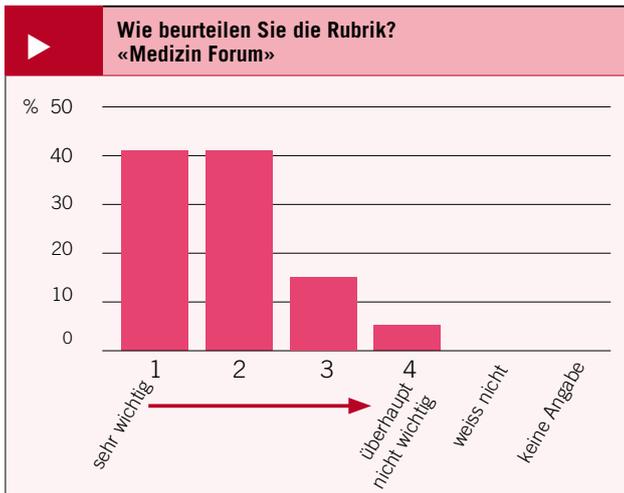
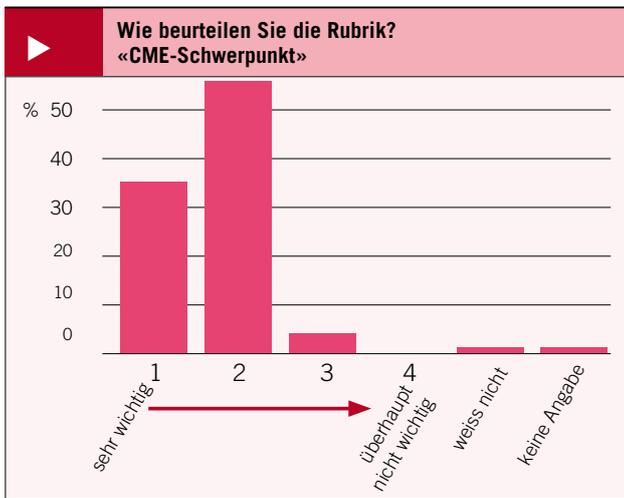
«klare Artikel mit klaren Aussagen»

«garantiert, up to date zu sein»

Bestnoten im Gesamturteil

Insgesamt finden 75% der Leser die Zeitschrift ausgezeichnet oder gut. Nahezu 90% der Leser schätzen die Interdisziplinarität, die fachübergreifende Erstellung von „info@herz+gefäss“ aus allen Disziplinen der Herzkreislaufmedizin. Ebenso viele vermerken positiv, dass es nahezu ausschliesslich Autoren aus der Schweiz sind, welche die Beiträge verfassen. Ebenso sind 90% aller Leser froh darüber, dass redaktionelle Inhalte und Werbeformate klar voneinander getrennt sind. Nahezu alle Leser finden die Erscheinungsfrequenz mit sechs Ausgaben jährlich genau richtig.

„Besonders gut gefallen mir die guten Übersichten über wichtige Alltagsthemen“, kommentiert ein Leser. „Ich schätze v.a. die gut gegliederten Texte und die guten Zusammenfassungen“, schreibt ein anderer. Mehrere Leser loben insbesondere die „Praxisrelevanz und Prägnanz der Beiträge“, die „hohe Aktualität“ oder ganz allgemein „die gute Qualität“.



Die beliebtesten Rubriken

Wie kaum anders zu erwarten schätzen die Autoren vor allem die Fortbildungen durch Fachautoren. 35% und 55% der Leser beurteilen den CME-Schwerpunkt als „sehr wichtig“ und „wichtig“, je 40% finden die weiteren Fortbildungsübersichten in der Rubrik Medizin Forum „sehr wichtig“ und „wichtig“. Knapp 70% beurteilen die Notfallserie als „sehr wichtig“ bzw. „wichtig“.

Spitzenreiter Studienreferate

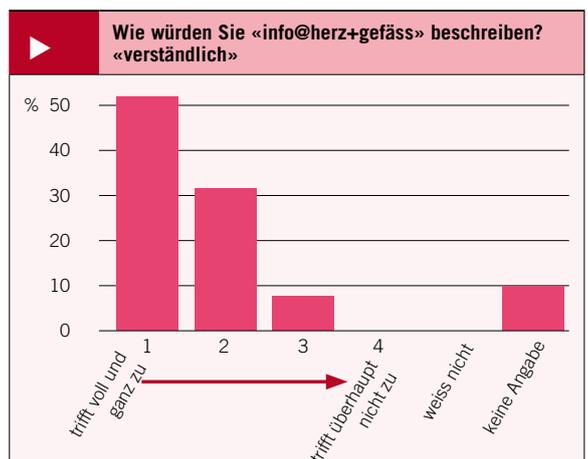
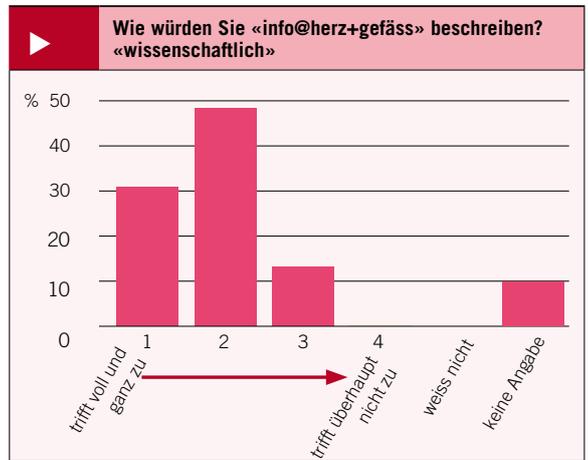
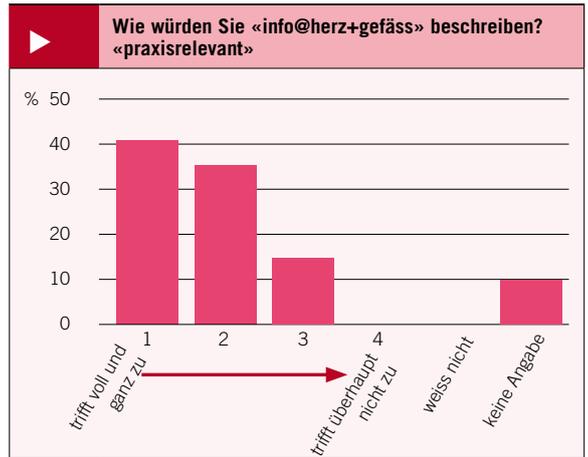
Spitzenreiter in der Beliebtheit sind jedoch die aktuellen Studienreferate, die 48% der Leser als „sehr wichtig“ und weitere 33% als „wichtig“ bezeichnen. Auch die aktuellen Meldungen werden von nahezu 80% der Lesern als „wichtig“ oder „sehr wichtig“ angesehen. Dies ist Ausdruck der hohen Dynamik in der kardiovaskulären Medizin, wo neue Studienergebnisse in kurzer Folge immer wieder den Erkenntnishorizont entscheidend erweitern.

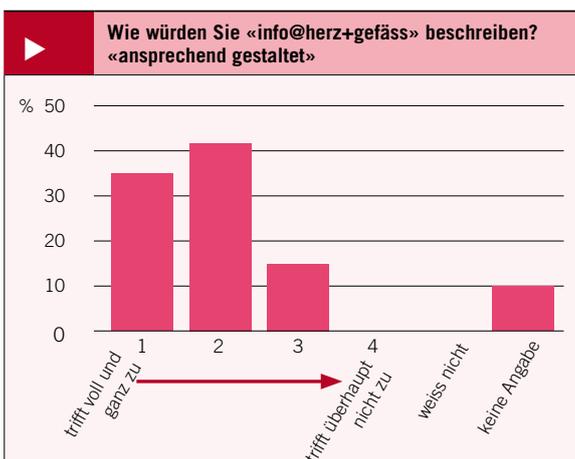
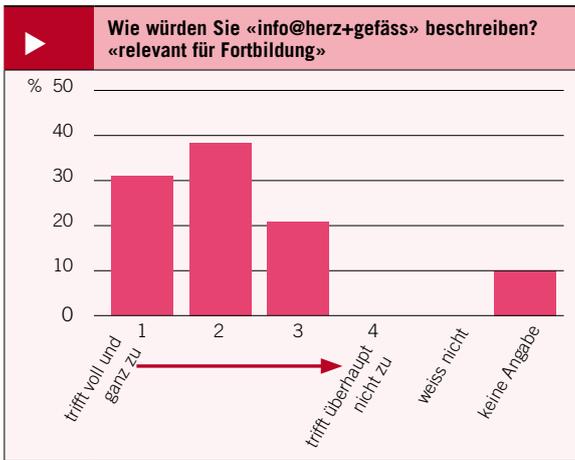
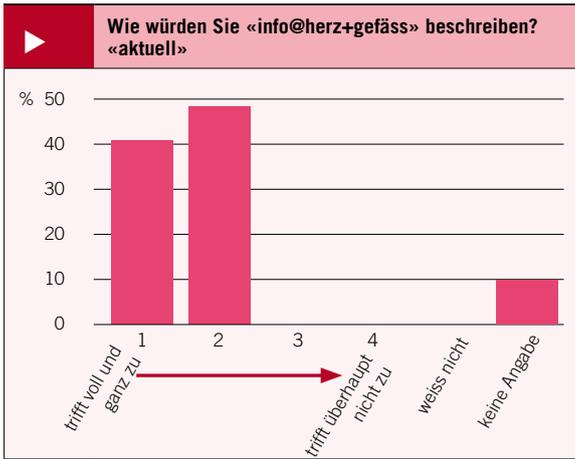
Das Profil der Zeitschrift

Die meisten Leser attestieren „info@herz+gefäss“ Aktualität, Seriösität, Wissenschaftlichkeit und Praxisrelevanz. Die Inhalte sind „relevant für meine persönliche Fortbildung“ und „halten mich in der kardiovaskulären Medizin auf dem Laufenden“, sagen jeweils mehr als drei Viertel der Leser. Zwei Drittel nutzen die CME-Fortbildung.

Freude am Lesen

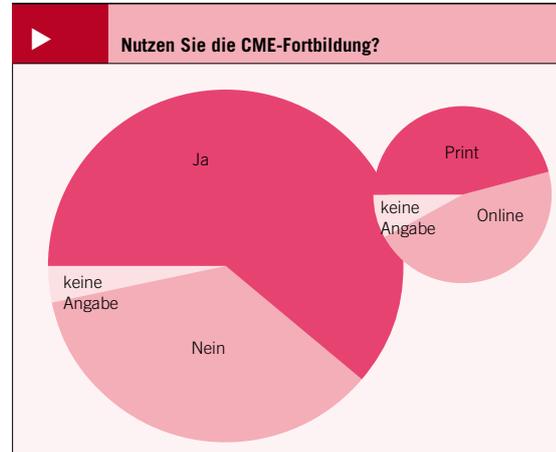
Ein besonderes Lob für Autoren und Redaktion kommt mit der Frage nach der „Verständlichkeit“ zum Ausdruck: Über 50% sagen „trifft voll und ganz zu“, weitere 30% urteilen „trifft zu“ – ein Spitzenwert. Über 75% der Leser schätzen zudem die ansprechende Gestaltung, Fortbildung, so scheint es, kann auch Freude machen.





Onlineangebot

Ein Teil der Leser nutzt „info@herz+gefäss“ auch schon online. 30% ist das Web-Angebot bekannt, 20% nutzen das online-basierte Zeitschriftenarchiv. Fast die Hälfte würde eine App der Printausgabe gut finden. Webbasierte Zusatzangebote wie Experten-Sprechstunden oder Diskussionsforen würden derzeit nur sehr wenige Leser nutzen.



Kritik und Anregungen

Konstruktive Kritik gab es natürlich auch: Manchen Lesern waren die Therapieangaben nicht konkret genug (Handelsname, Dosierung), andere fanden die CME-Fragen nicht immer klar genug auf die Beiträge bezogen und wieder andere wünschten sich weniger Werbung, hatten „aber Verständnis dafür“, dass die Zeitschrift neben Abonnenten auch über Inserate finanziert werden muss. Wir haben ferner notiert, dass sich einige Leser aus manchen Fachbereichen mehr Informationen wünschen, insbesondere aus der Angiologie. Zusammen mit unseren Herausgebern werden wir uns bemühen, diese Themen und Aspekte im kommenden Jahr stärker zu berücksichtigen und „info@herz+gefäss“ noch mehr nach Ihren Bedürfnissen auszurichten. Wir freuen uns weiterhin auf Ihr aktives Feedback. Wenn Ihnen etwas besonders gut gefällt oder gerade nicht – oder wenn Sie noch eine weitere Idee haben, was Sie in „info@herz+gefäss“ gerne lesen möchten, kontaktieren Sie info@medinfo-verlag.ch oder unseren Chefredaktor Thomas Becker, becker@medinfo-verlag.ch.

▼ Eleonore E. Droux, droux@medinfo-verlag.ch

«angenehm und übersichtlich gestaltet»

«gute Gliederung der Texte»

«wichtige Alltagsthemen»

«guter Mix der Beiträge»

Die Auswertung inklusive weiterer Grafiken

steht auch online unter: www.medinfo-verlag.ch